

Nr. 11 / 29. Oktober 2016, Köln

ORGATEC beweist sich als Trendsetter und kreativer Hotspot für moderne Arbeitswelten

- ORGATEC 2016 überzeugt mit hervorragendem Ergebnis
- Messe verzeichnet deutliches Besucherplus von über 10 Prozent
- Über 50 Prozent Besucher aus dem Ausland

Mit einem hervorragenden Ergebnis ist am Samstag (29. Oktober 2016) die ORGATEC 2016 zu Ende gegangen. Die internationale Leitmesse für moderne Arbeitswelten verzeichnete mit mehr als 56.000 Besuchern aus 118 Ländern ein deutliches Besucherplus von über 10 Prozent. Das Leitmotiv der Messe ,creativity works - Arbeit neu denken' zog sich wie ein roter Faden durch die Präsentationen der Aussteller und wurde insbesondere von Architekten und Designern gelobt. Aussteller und Besucher waren sich einig: Die ORGATEC hat sich endgültig zum kreativen Hotspot für moderne Arbeitswelten entwickelt. Koelnmesse Geschäftsführerin Katharina C. Hamma: "Das Ergebnis hat unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Ganz besonders freuen wir uns aber, dass nicht nur viele Architekten und Designer die Messe besucht haben. Vor allem sind besonders viele Top-Entscheider unter anderem von börsennotierten Unternehmen als Nutzer von innovativen, ganzheitlichen Arbeitsplatzkonzepten in diesem Jahr zur ORGATEC gekommen." Dies zeige die große Bedeutung, die moderne Arbeitswelten in der Unternehmensstrategie einnehmen, so Hamma weiter. Hendrik Hund, Vorsitzender des IBA, Industrieverband Büro und Arbeitswelt e.V., sieht in den umfassenden Lösungen, die die Aussteller aus aller Welt in Köln gezeigt haben, auch eine Bestätigung für die Innovationskraft der Unternehmen. Sein Fazit: "Die Aussteller haben eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass sie kreative Lösungen für die aktuellen Herausforderungen anbieten können. Architekten, Designer und Top-Entscheider aus Industrie und Handel haben das honoriert. Damit ist und bleibt die ORGATEC als bedeutender Business-Termin unverzichtbar. Hier werden die Weichen gestellt für den Geschäftserfolg von morgen."

Auch bei der Internationalität konnte die ORGATEC 2016 voll überzeugen. Zur Internationalen Leitmesse für moderne Arbeitswelten kamen deutlich mehr Besucher aus dem Ausland nach Köln. Besonders stark stieg der Anteil des Fachpublikums aus der EU (+18,6%) dem Nahen Osten (+14,2%), Asien (+63%) und Afrika (+13%). Vom Start-Up-Gründer, über Händler und Entscheider aus dem Mittelstand bis hin zu Führungskräften in Großkonzernen nutzen alle die ORGATEC als globale Networkingund Business-Plattform. Und das sehr erfolgreich. Bei einer Besucherbefragung äußerte sich die große Mehrheit überaus positiv über den persönlichen Messeverlauf. So gaben 86 Prozent der Befragten an, mit der Erreichung ihrer Besuchsziele (sehr) zufrieden zu sein. Das umfassende Produktspektrum der Aussteller sorgte auch dafür,



ORGATEC

25.10.-29.10.2016 www.orgatec.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Michael Steiner
Telefon
+49 221 821-3094
Telefax
+49 221 821-3544
E-Mail
m.steiner
@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung: Gerald Böse (Vorsitzender) Katharina C. Hamma Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und Gerichtsstand: Köln Amtsgericht Köln, HRB 952



dass über 86 Prozent das Ausstellungsangebot mit (sehr) gut bewerteten. Insgesamt würden 94 Prozent der befragten Besucher, Geschäftspartnern den Besuch der ORGATEC empfehlen.

Seite 2/4

Top-Thema: Ganzheitliche Lösungen für die Arbeitswelten von morgen So abwechslungsreich wie die Themen der ORGATEC war auch das Angebot der 671 ausstellenden Unternehmen, unter ihnen nahezu alle Marktführer. Von der Einrichtung über Licht, Boden, Akustik und Konferenztechnik bis zur Informationsund Telekomunikations-Technologie: In allen Segmenten profitierten die Besucher vom qualitativ hochwertigen Angebot, das die Firmen in Köln präsentierten. Viele der oft ganzheitlichen Konzepte drehten sich um die Frage, welche Lösungen es gibt, um den Anforderungen gerecht zu werden, die sich durch die neuen Formen der Zusammenarbeit ergeben. Die Antworten der Industrie waren so vielfältig wie kreativ. Sie reichen von autarken Schreibtischen bis zu flexiblen Raumsystemen und Einrichtungen, die vernetztes Arbeiten ebenso fördern wie die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter. Doch Flexibilität und Gesundheit enden nicht an der Schreibtischkante. Es gab ebenso zahlreiche Lösungen zu sehen, die Farbkonzepte, individuelle Lichtinstallationen und Akustiklösungen in ein Gesamtkonzept integrieren. Auf großes Interesse stießen darüber hinaus Systeme für Team- und Projektarbeitsräume und flexible Lösungen für die Digitalisierung von Arbeitswelten. Hoch im Kurs standen insbesondere Produkte, die in Punkto Form, Gestaltung und Design die Gestaltung komplexer Arbeitsbereiche mit Blick auf die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen ermöglichen.

Erstklassiges Rahmenprogramm am Puls der Zeit

Einhellig gelobt wurde von allen das erstklassige Rahmenprogramm der ORGATEC 2016. Die hochkarätig besetzten Kongresse und Foren waren ohne Ausnahme hervorragend besucht. An kaum einer anderen Stelle war besser zu spüren, dass die ORGATEC sich für Architekten, Planer, Industrie und Handel zum fachlichen Kreativzentrum Nummer Eins entwickelt hat. Top-Referenten und hochinteressante Themen, die die Zielgruppe aktuell bewegen, boten auch lange nach Programmende noch reichlich Gesprächsstoff. Deshalb fiel das Fazit der allermeisten Teilnehmer sehr positiv aus: Das war ein Programm am Puls der Zeit, das einer internationalen Leitmesse würdig war.

So fand mit großem Erfolg erstmalig die Konferenz Work & Style der renommierten Wochenzeitung ,DIE ZEIT' statt: Das hochklassig besetzte Kongressformat griff brennende Fragen zur Zukunft der Arbeit auf. Erstklassige Referenten und hochkarätig besetzte Diskussionsrunden sorgten für großes Publikumsinteresse. Voll besetzte Plätze gab es jeden Tag auch beim ORGATEC Trendforum unter der Moderation von Hajo Schumacher. Die Bedeutung von Kreativität und Design für moderne Arbeitswelten stand hier ganz besonders im Fokus. Welchen Einfluss Design bei der Gestaltung von Coworking Spaces hat, konnten Besucher der ORGATEC in der Sonderschau ,The smart coworking lobby' sehen. Das Modell wurde auf der Messe in allen Wirkungsfacetten als Prototyp vorgestellt und war vom ersten bis zum letzten Messetag ein absoluter Besuchermagnet.



Ein weiteres Beispiel für die neuen Themen, die die ORGATEC aufgreift, war der SEO Day Cologne. Im Rahmen der 7. Internetwoche in Köln machte der wichtigste Kongress für Suchmaschinenoptimierer im deutschsprachigen Raum in diesem Jahr erstmals Station auf der ORGATEC. Rund 850 Fachteilnehmer kamen ins Congress-Centrum Nord und viele nutzten die Gelegenheit, einen Blick auf die Arbeitswelten von morgen zu werfen. Außergewöhnliche Installationen und kreative Designhighlights bot die ORGATEC den Besuchern aus aller Welt auf der Sonderschau ,RE/WORK - Moments of Inspiration by Ippolito Fleitz Group' sowie auf dem ORGATEC-Boulevard. In Kooperation mit dem Industrieverband Büro und Arbeitswelt e.V. (IBA), präsentierte die Koelnmesse hier unterschiedliche Projekte zum Thema "Creativity Works". Die kreativen Exponate verfehlten ihr Ziel nicht: Es wurde gestaunt, ausprobiert und diskutiert. Bestens besucht waren darüber hinaus auch die Vorträge der Experten in der Speakers Corner, die mit großer Themenvielfalt den Besuchern viele Anregungen bot.

Seite 3/4

Die ORGATEC 2016 in Zahlen:

An der ORGATEC 2016 beteiligten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von rund 130.000 m² (2014: 105.000 m²) 671 Unternehmen aus 40 Ländern (2014: 627 Unternehmen aus 40 Ländern). Darunter befanden sich 178 Aussteller und 4 zusätzlich vertretene Firmen aus Deutschland (2014: 206 Aussteller und 5 zusätzlich vertretene Firmen) sowie 485 Aussteller und 4 zusätzlich vertretene Unternehmen (2014: 413 Aussteller und 3 zusätzlich vertretene Unternehmen) - und damit 73 Prozent (2014: 66 Prozent) aus dem Ausland. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen mehr als 55.000 Fachbesucher aus 118 Ländern zur ORGATEC 2016 (2014: rund 50.000 Fachbesucher aus 123 Ländern).*

* Alle Zahlen sind nach den Richtlinien der Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen (FKM) berechnet und unterliegen der Kontrolle durch einen Wirtschaftsprüfer (www.fkm.de).

Die nächste ORGATEC - Die internationale Leitmesse für moderne Arbeitswelten - findet vom 23. bis 27. Oktober 2018 statt.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Michael Steiner Kommunikationsmanager Koelnmesse GmbH Messeplatz 1 50679 Köln Deutschland

Telefon: + 49 221 821-3094 Telefax: + 49 221 821-3544 m.steiner@koelnmesse.de www.koelnmesse.de



Koelnmesse - Global competence in furniture, interiors and design:

Seite 4/4 n essen plio

Die Koelnmesse ist der internationale Top-Messeveranstalter für die Themen Einrichten, Wohnen und Leben. Am Messeplatz Köln zählen die Leitmesse imm cologne sowie die Messeformate LivingKitchen, ORGATEC, spoga+gafa, interzum und Kind + Jugend zu etablierten Branchentreffpunkten von Weltrang. Diese Messen bilden umfassend die Segmente Polster- und Kastenmöbel, Küchen, Büromöbel, Outdoor-Living sowie die Innovationen der Möbelzulieferindustrie ab. Das Portfolio hat die Koelnmesse in den vergangenen Jahren gezielt um internationale Messen in den wichtigsten Boom-Märkten der Welt ergänzt. Dazu zählen die die China International Kitchen and Bathroom Expo (CIKB) in Shanghai, die furniPRO Asia in Singapur und die Pueri Expo in Sao Paulo.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der ORGATEC 2016 finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.orgatec.de im Bereich "Presse".

Presseinformationen finden Sie unter www.orgatec.de/Presseinformationen
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ORGATEC bei Facebook:

https://de-de.facebook.com/orgateccologne